

seit 1977 kollegial und freundschaftlich verbundene zusammenarbeit. Zunächst als

> percussion/posaunen - und später: als percussion, div. akustische-, elctr. und elektromechanische Klang-Ton und Geräuscherzeuger, Radio, Schallplatten, tapes, guitar, effects, voice - Duo.

(, van Bebber/Hubweber-Duo')

> ab den frühen 90ern als Projekt »vinyl+blech« mit

> schallplatten+elektrifizierter posaune fortgesetzt.

DAS ERSTE AUFLAGENOBJEKT HIESS ‚NUR‘ VINYL+BLECH !

ERST AB DEM 2. DING KAM DANN DIE BEZIFFERUNG !

ALLE AUFNAHMEN FANDEN AUF GUT TROSTENDAHL (GENANNT: OYHOF)

IM BLAUEN RAUM - BEI KALKAR AM NDRH.STATT.

die besondere (niederrheinische) arbeitsatmosphäre trägt im wesentlichen

> zum gelingen von v+b bei !

zum 20jährigen 1996 haben wir dann im februar (?)

v+b I

aufgenommen.

das equipment bestand aus:

mikrofonierter posaune + octaver + hallgerät + schallplattenspielern, präp.

schallplatten (details bitte bei cvb 1holen, dieter).

aufgenommen im oyhof live direct to dat, dh. also jeder kam aus seinem

mischpult/o.ä direkt in den stereoeingang.

1998 Vinyl+Blech (1) , aufgenommen 20.-22.Febr. und 8.-11.April 1998

equipment: mikrofonierte posaune + octaver + hallgerät +

> schallplattenabspielgeräte + und ausgesuchte, z.T. präp. schallplatten

> aufgenommen: live direct to dat,

gestaltetes Auflagenobjekt: 20 Expl. ?

v+b II :

oyhof

date mir gerade nicht bekannt, ca. 2/ 1998 (?);

tbn, octaver, tube screamer, yamaha effektgerät + schallpl.....

> aufgenommen: Febr. '98 und Febr. '99

> equipment: tbn, octaver, tube screamer, yamaha effektgerät +

>> schallplattenabspielgeräte + und ausgesuchte, z.T. präp. schallplatten

> direkt to dat, via kopfhörer

gestaltetes Auflagenobjekt: 50 Expl.

v+b III

oyhof, 2 / 2001 (?)

tbn, octaver, tube screamer, harmonizer, yamaha effect + schallplatt.....

>aufgenommen: Juli 2001 / erschienen 2002

> Equipment: tbn, octaver, tube screamer, harmonizer, yamaha effect +

>>> schallplattenabspielgeräte + und ausgesuchte, z.T. präp. Schallplatten

> HIER HAT PAUL KEINE ANGABEN ZUR ART DER AUFNAHME GEMACHT

direct to dat , headphones

gestaltetes Auflagenobjekt: 20 Expl.

-----> Schluss-Ende

»der beste techno, den es je gab:

körperlich wie u-musik - sinnierend wie e-musik: endlich die synthese!«

schrieb einst die taz zu v+b und beschreibt damit i.e das konzept von v+b.

wir treffen uns und lassens erstmal laufen - free improv.

die aufnahmen werten wir aus und vertiefen die dinge, die wir rausfiltern wollen:

druck - rhythm (we're old r&r folks), sounds.

die grundintention von v+b ist, die dinge anzuheben, nach vorn schieben,

spacy tunes, tacet places und immer wieder das rhythm' thing -

die industrialdreadpunkjazznoise - gemeinde besuchen und überholen, freundlich, familieär winken.

(weissgradnich wie familieär geschrim wird ...)